



Brandgeprüfte fischer Produkte und Systeme

Sicherheit, wenn es brennt

Zur nachweislichen Sicherheit im Brandfall bietet fischer Produkte und Systeme für Rohrbefestigungen als auch Leitungsinstallationen (MLAR, R30 – R120 bzw. F30 – F120 und ETA 21/0140) an. fischer Festpunkte und Gleitelemente dienen der Aufnahme thermisch bedingter Ausdehnungen leichter bis schwerer Rohrleitungen.

An Schienenkonstruktionen können unter Brandbeanspruchung erhebliche Verformungen auftreten. Das Systemversagen der darunterliegenden abgehängten Decken, wodurch die Flucht- und Rettungswege Rauch und Feuer ausgesetzt werden, zählt zu den gravierenden Folgen. Mit fischer Produkten und Systemen lassen sich Rohrbefestigungen als auch Leitungsinstallationen in Flucht- und Rettungswegen für Brände auslegen. Das kann Menschenleben retten.

Brandgeprüfte Produkte und Systeme von fischer für TGA-Anwendungen verfügen über gutachterliche Stellungnahmen. Die Brandschutzprüfberichte erfüllen die Anforderungen für den Brandschutz nach der Baugesetzgebung der Länder und speziell für Deutschland nach der bundesweit gleich lautenden Leitungsanlagen-Richtlinie (LAR) auf Basis der Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie 2015 (MLAR 2015). Hierin wird der Personenschutz durch klare Regelungen für Flucht- und Rettungswege festgeschrieben. Im Kern gilt es dabei, die Funktion der Brandschutz-Unterdecke sicherzustellen. Hierfür wird der Mindestabstand „min a“ von 50 mm zwischen

fischerwerke GmbH & Co. KG
Unternehmenskommunikation

Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal

Leitungsinstallationen und der abgehängten Decke F30 (Feuerwiderstandsdauer von 30 Minuten) gefordert. In den Brandprüfungen wurden daher Lastangaben für eine Feuerwiderstandsdauer von 30 Minuten in Beziehung zur maximal zulässigen Verformung von beispielsweise Montageschienen oder Rohrschellen ermittelt. Die Notwendigkeit zu diesen Betrachtungen resultiert aus den Eigenschaften des Stahls, der nach Einheitstemperaturkurve bei 30 Minuten einer Temperatur von > 800 °C ausgesetzt ist. Dieselben Angaben sind für eine Feuerwiderstandsdauer von R30, R60 und R120 nach EN 1363-1 bzw. F30, F60, F90 und F120 nach DIN 4102-2 in den Prüfberichten dokumentiert.

Über die gutachterlichen Stellungnahmen verfügen Rohrschellen, Gleitelemente, Montageschienen und Auslegerkonsolen des Befestigungsexperten. Im Spektrum enthalten: Das FUS (fischer Universal Schienensystem) mit seinen Montageschienen FUS 41 und FUS 62. Das System zur Befestigung mittelschwerer bis schwerer Leitungsanlagen punktet mit schnellen Durchsteckverbindungen für die Montageschienen, werkseitiger Vormontage der Verbindungs- und Konstruktionselemente sowie multifunktionaler Komponenten. Brandschutzgeprüft ist ebenso die Montageschiene FLS 37 als Basiselement des FLS (fischer Leichtes Schienensystem) zur Befestigung leichter Lasten per einfachem „Clix“-Mechanismus. Geprüfte Stabilität unter Temperatureinwirkung gewährleisten auch die Auslegerkonsolen FCA 41 und 62 (FUS-Profil) und ALK 37 (FLS-Profil), die direkt an den Untergrund montiert werden und Installationen entlang der Wand ermöglichen. Hinzu kommt die Winkelkonsole brandgeprüft PUWF des FUS, die sich als Anschluss an den Untergrund und Winkelverbindung einsetzen lässt. Mit dem fischer Durchsteck-Verbinder PFCN 41 rastet die PUWF per 90°-Drehung in die Schienen ein.

Über Brandschutzberichte zur objektiv geprüften Funktionssicherheit verfügen auch schallgedämmte (DIN 4109) Rohrschellen. Dazu gehören die FRS und die leichte FRS-L Universal. Mit zwei Schrauben zur optimierten Anpassung an den Rohraußendurchmesser und Kombi-Anschlussgewinde M8/M10 erhöhen diese Rohrschellen die Flexibilität auf der Baustelle. Damit können Rohrleitungen mit einem Außendurchmesser von 12 - 168 mm (FRS) sowie 8 - 119 mm (FRS-L) mit Gewindestange oder Stockschraube entsprechend den Brandschutzanforderungen (MLAR, R120) sicher befestigt werden.

Brandschutznachweise des Schiebegleiters FASM2 und des Rollengleiters FASH2 zur Aufnahme von Ausdehnungen mittelschwerer (FASM2) bzw. schwerer Rohre (FASH2) mit Einzel- oder Doppelhalterung sowie metrischem Kombi-Anschlussgewinde M10/M12 (FASM2) bzw. M12/M16 (FASH2) bieten zusätzlich ein Plus an Sicherheit. Als stehende oder hängende Gleiter sowie als Führungslager an Steigleitungen sind diese flexibel einsetzbar. Auch der Schiebebügel SB und die Pendelhänger PDH K M10 / M12 zur Aufnahme von Längenänderungen von Rohrleitungen verfügen über den Brandschutznachweis.

Die Verwendbarkeit der fischer Montageschiene FUS unter Brandbeanspruchung nach hohen Anforderungen belegt zusätzlich die Europäische Technische Bewertung (ETA). Basis dieser ETA 21/0140 ist das Europäische Bewertungsdokument (EAD) 280016-00-0602 für Rohrtragsysteme.

Mit fischer Festpunkten und Gleitelementen lässt sich sicherstellen, dass Rohrleitungen auch bei hohen Systemtemperaturen und großdimensionierten Installationen intakt bleiben. Das

große Produktspektrum eignet sich dabei für unterschiedliche Anforderungen und Anwendungen.

Für die optimale Planung unterstützt das Unternehmen seine Kunden neben zahlreichen weiteren Leistungen speziell auch mit Brandschutzservices.

Bildunterschriften:



Bild 1

Brandsicher: Sicherheit im Brandfall der fischer Produkte und Systeme geben Brandschutzprüfberichte nach Kriterien der bundesweit gleich lautenden Leitungsanlagen-Richtlinie (LAR) auf Basis der MLAR 2015 für die Installation in Flucht- und Rettungswegen sowie die Feuerwiderstandsdauer R30 bis R120 nach EN 1363-1 bzw. F30 bis F120 nach DIN 4102-2.



Bild 2

Fortschritt in der Brandschutztechnik: Das modulare fischer Universal Schienensystem FUS vereinfacht und beschleunigt die Befestigung mittelschwerer bis schwerer Leistungsanlagen durch schnelle Durchsteckverbindungen für die Montageschienen – mit neuer Planungs- und Umsetzungssicherheit durch die Europäische Technische Bewertung (ETA 21/0140).



Bild 3

Richtiger Dreh für die TGA: Die Winkelkonsole brandgeprüft PUWF als Konstruktionselement des FUS (fischer Universal Schienensystem) rastet mit dem fischer Durchsteck-Verbinder PFCN 41 per 90°-Drehung in die Schienen ein und punktet mit sehr hoher, geprüfter Stabilität auch unter Temperatureinwirkung.



Bild 4

Mit Sicherheit flexibel: Die Winkelkonsole brandgeprüft PUWF des FUS lässt sich sowohl als Anschluss an den Untergrund als auch als Winkelverbindung einsetzen. Dabei gibt sie einer Tragekonstruktion sehr hohe Stabilität auch unter Temperatureinwirkung – verifiziert durch den Brandschutznachweis.

Bilder: fischer

Unternehmensgruppe fischer

Die Unternehmensgruppe fischer mit Sitz in Waldachtal, Nordschwarzwald, hat 2024 mit weltweit rund 4.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 1,1 Milliarden Euro erzielt. Das Familienunternehmen hat weltweit 50 operative Gesellschaften und exportiert in rund 120 Länder. Es umfasst die vier Unternehmensbereiche fischer Befestigungssysteme, fischertechnik, fischer Consulting und fischer Electronic Solutions.

fischer Befestigungssysteme besitzt die technologische Marktführerschaft in wichtigen Feldern der Befestigungstechnik. Für ein breites Spektrum an Kunden, vom Heimwerker über den Handwerker bis zum Key-Account-Partner, bietet fischer Produkte in technischer Perfektion.

fischertechnik ist mit seinen Konstruktionsbaukästen sowohl im Spielwaren- als auch im Bildungsbereich aktiv. Als einer der letzten Spielwarenanbieter entwickelt und fertigt fischertechnik ausschließlich in Deutschland.

fischer Consulting entstand aus den im eigenen Unternehmen entwickelten Kompetenzen. Dort angesiedelt ist das fischer ProzessSystem, dessen zentraler Inhalt die permanente Verbesserung ist. Dabei orientiert sich das fischer ProzessSystem immer am Nutzen für den Kunden. fischer Consulting berät mittelständische Unternehmen, Behörden und Großkonzerne auf dem Weg zu schlanken und effizienten Prozessen.

fischer Electronic Solutions entwickelt und fertigt kundenspezifische Elektroniklösungen für Industrie und Medizin. Langfristige Partnerschaften und maßgeschneiderte Lösungen in hoher Qualität sind dabei der Anspruch. Als Innovationspartner geht fischer Electronic Solutions mit Kunden neue Wege in eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft.

Im Internet: www.fischer.group

Ansprechpartnerin

Katharina Maria Siegel-Rieck

Pressereferentin fischer Befestigungssysteme

Telefon: +49 7443 12 – 4217

E-Mail: KatharinaMaria.Siegel-Rieck@fischer.de